

Verein Ehemaliger der Bundesfachschule Vieh und Fleisch

Liebe Ehemalige,

herzliche Einladung an alle Ehemaligen zum Jahrestreffen 2019 !

**Tagungshotel:
Hotel Haus am Meer
Auf dem Hohen Ufer 25
26160 Bad Zwischenahn
Tel.: 04403 - 9400**

In diesem Jahr ist der Vieh- und Fleischhandelsverband Niedersachsen e. V. turnusgemäß Ausrichter der **Bundestagung 2019** des Bundesverbandes Vieh und Fleisch.

Vom 20. bis 23. Juni 2019 ist Bad Zwischenahn Treffpunkt der deutschen Vieh- und Fleischwirtschaft.

Traditionsgemäß wird auch unser Mitgliedertreffen im Rahmen dieser Tagung durchgeführt und bietet für alle Ehemaligen den besonderen Rahmen und Abschluss der Bundestagung.

Das ausführliche Programm über alle Veranstaltungen können Sie dem Anmeldeformular entnehmen.

Am **Samstag, den 22. Juni 2019** treffen wir uns nach der öffentlichen Vortragsveranstaltung **um 13.30 Uhr** vor dem Hotel.

Da wir in diesem Jahr in Ostfriesland sind, wollen wir uns auf die Spuren des ostfriesischen Nationalsports begeben. Mit Boßelkugeln und Bollerwagen machen wir uns auf den Weg. Neue Talente können entdeckt werden. Unterwegs sind Gespräche mit alten und neuen Bekannten und Berufskollegen möglich. Es kommen alle auf ihre Kosten, bei einem Spaziergang mit viel Spaß oder mit Hochleistungsweitwürfen.

Am Abend (18:45 Uhr) treffen sich wieder alle im Hotel Haus am Meer, in dem der Verein Ehemaliger mit dem Vieh- und Fleischhandelsverband Niedersachsen e. V. den Festabend der Bundestagung mit Tanz, Buffet und Mitternachtssnack anbietet.

Selbstverständlich können alle Mitglieder und Nicht-Mitglieder des Vereins Ehemaliger an den gesamten Veranstaltungen der Bundestagung und somit auch an unserem Treffen teilnehmen.

Alle Mitglieder des Vereins Ehemaliger sind natürlich herzlich kostenfrei eingeladen.

Eventuelle Zimmerreservierungen sowie die Teilnahme an den einzelnen Veranstaltungen bitten wir, der Bundesgeschäftsstelle umgehend aufzugeben.

Das Anmeldeformular kann oben heruntergeladen werden.

Ich freue mich, Euch an diesem Tag begrüßen zu können und verbleibe bis dahin mit lieben Grüßen

gez. Wilhelm Steinbring